

Covid-19 Schutzkonzept Mountainbike Future Elite Competition 2020

Austragungsort: 6372 Oberndorf in Tirol

Datum: 12.09.2020

Stand des Konzeptes: 29. August 2020

Rahmenbedingungen

Mit der 2. Novelle der COVID-19-Lockerungsverordnung BGBl II Nr. 231/2020, vom 27.05.2020 wurden Erleichterungen für die Durchführung von Veranstaltungen geschaffen.

Die COVID-19-Lockerungsverordnung, BGBl. II Nr. 197/2020, idF BGBl. II Nr. 287/2020, sieht für die die Durchführung von Veranstaltungen folgende Bestimmungen vor:

(3) Mit 1. August 2020 sind Veranstaltungen ohne zugewiesene und gekennzeichnete Sitzplätze mit mehr als 200 Personen untersagt. Mit 1. August 2020 sind Veranstaltungen mit zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen in geschlossenen Räumen mit bis zu 500 Personen und im Freiluftbereich mit bis zu 750 Personen zulässig. Personen, die zur Durchführung der Veranstaltung erforderlich sind, sind in diese Höchstzahlen nicht einzurechnen. Für das Verabreichen von Speisen und den Ausschank von Getränken an Besucher sowie für die Sperrstundenregelung gilt § 6.

Das Konzept der Radunion St.Johann in Triol für das Future Elite Competition Mountainbike Rennen orientiert sich am Radsport-Schutzkonzept des ÖRV, das in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Sport erarbeitet wurde.

Hygienevorschriften

Die Hygienevorschriften des Bundesministeriums werden so gut als möglich eingehalten und umgesetzt. Dies sind:

1. Nur symptomfrei zum Wettkampf kommen

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT an der Veranstaltung teilnehmen. Sie bleiben zu Hause respektive begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Abstand halten

Es gilt zwischen Anreise zur und Abreise von der Veranstaltung, beim Betreten der Wettkampfstätten und während des Aufenthalts auf dem Renngelände, das stets mindestens 1 Meter Abstand nach wie vor einzuhalten sind und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen in jedem Moment zu verzichten ist. Einzig für die Athleten ist während des Rennens eine zeitlich kurze Unterschreitung des Abstandes zulässig.

3. Hände waschen

Veranstaltungsgelände

Das Veranstaltungsgelände beinhaltet die Örtlichkeit der Startnummernausgabe, die OD Trail Area, die gesamte abgesperrte Rennstrecke, den Start/Ziel-Bereich und die Tech- und Feed-Zone. In diesem Veranstaltungsgelände befinden sich nur registrierte Athleten und Betreuer. Allfälligen Passanten ist das Betreten dieses Veranstaltungsgeländes untersagt. Es gibt keine Besucher und keine Eintrittskarten. Passanten und etwaige Schaulustige werden durch definierte Übergänge über die Strecke geführt bzw. geregelt. Außerhalb des Veranstaltungsgeländes an besonders beliebten Punkten an der Strecke wird durch die Präsenz von Ordnerpersonal auf die Mindestabstände geachtet und hingewiesen.

Covid-19-Verantwortlicher

Der Covid-19-Verantwortliche vor Ort ist der Stv. Obmann des RU St.Johann in Tirol: Manfred Resch (m.resch@chello.at). Er ist verantwortlich für die Einhaltung der geltenden Rahmenbedingungen und die Umsetzung des vorliegenden Schutzkonzeptes.

Nachverfolgung enger Kontakte

Von allen Athleten, Betreuern und Helfern werden die Kontaktdaten erhoben und festgehalten. Athleten und Betreuer tun dies im Rahmen der Anmeldung zum Rennen. Eltern und Angehörige, welche ihr Kind zum Start begleiten, gelten ebenfalls als Betreuer und müssen sich mit der Anmeldung des Kindes registrieren. Die Helferkontakte werden vom Veranstalter RV Dornbirn registriert. Alle Kontakte liegen Martin Salzmann vor und werden für 14 Tagen aufbewahrt.

Helfer

Die Helfer tragen überall, wo reger Kontakt mit Athleten oder Betreuern stattfindet, wie z.B. bei der Startnummernausgabe, Schutzmasken. Bzw. sind die Helfer durch entsprechende Vorkehrungen wie eine Plexiglaswand bei der Startnummernausgabe gesichert.

Regelung des Personenfluss

Der Personenfluss ist einerseits durch die Einbahnregelung zum und vom Renngelände weg und andererseits durch den Zeitplan (zeitliche Trennung der Gruppen) geregelt. Der Zugang erfolgt vom Parkplatz Steinebach zum Eurocamp am Zanzenberg. Der Abgang leitet die Teilnehmer und Betreuer über die Zanzenbergstrasse hinunter. Zwischen den einzelnen Teilnehmerblocks ist genügend Zeit für den Wechsel eingerechnet. Durch die zeitlich und räumlich getrennten Teilnehmerblocks ist der Kontakt der Athleten untereinander limitiert. Die Teilnehmer der einzelnen Blocks treffen sich aufgrund der zeitlichen Regelung zu keinem Zeitpunkt auf dem Veranstaltungsgelände. Hierbei wird zudem auf die Eigenverantwortung und Einsicht der Teilnehmer gezählt. Der Speaker unterstützt mit entsprechenden verbindlichen Durchsagen das Vorgehen.

Startnummernausgabe

Jeder Athlet muss seine Startnummer abholen und gleichzeitig das Kontaktformular seines Betreuers abgeben. Im Gegenzug erhält er die Startnummer. Nur mit der Startnummer ist er berechtigt im entsprechenden Zeitfenster die Strecke zu besichtigen. Gleichzeitig erhält er für sich und seinen Betreuer ein farbiges Akkreditierungsarmband. Dieses stellt die Berechtigung für den zeitlich begrenzten Aufenthalt im Renngelände dar. Die Startnummernausgabe erfolgt aus Sicherheitsgründen nicht auf dem Renngelände, sondern wird beim Parkplatz im Steinebach Areal durchgeführt. So kann für genügend Platz gesorgt und der Abstand gut eingehalten werden. Die Startnummernausgabe wird ebenso wie die Zu- und Abgänge gut sichtbar ausgeschildert.

Benutzung sanitärer Anlagen

Sanitäre Anlagen stehen am Wiesenfeldlift zur Verfügung. Es gibt keine Möglichkeit zum Duschen.

Team Area

Eine Team Area kann unter den aktuellen Umständen nur beschränkt angeboten werden

Tech- und Feed-Zone

In der Tech- und Feed-Zone dürfen sich nur die registrierten, offiziellen Betreuer der Athleten aufhalten. Es besteht Maskenpflicht.

Rahmenprogramm

Bewirtung, andere Angebote neben den sportlichen Wettkämpfen, Anlässe mit Sponsoren finden NICHT statt.

Obergrenze von anwesenden Personen

Es werden pro Teilnehmerblock nicht mehr als 199 Personen (Athleten und Betreuer) anwesend sein. Freiwillige Helfer sowie die Bergrettung mit zwei Teams. Dies kann anhand der Teilnehmerliste, Helferliste und Betreuerbeschränkungen reguliert und kontrolliert werden.

Die Anmeldung öffnet am 27. August und wird am 09. September 2020 geschlossen.

Nachmeldungen vor Ort sind NICHT möglich.

Pro Athlet ist NUR EINE Betreuungsperson in der Betreuerzone zugelassen.

Unterkünfte

Campieren ist verboten, die RU St.Johann in Tirol lehnt jede Haftung ab. Wir bitten darum, den offiziellen Campingplatz „Michelnhof“ zu benutzen

<https://www.camping-michelnhof.at/de/>.

Der Campingplatz befindet sich ca. 1 km vom Startgelände und dem MTB Veranstaltungsort OD Trails entfernt.

Gastronomie

Es gibt KEINE Verpflegung der Athleten, Betreuer und Helfer auf dem Renngelände.

Kommunikation Alle Informationen für Athleten, Betreuer und Helfer sind ab dem 1. August 2020 auf der Homepage www.rv-dornbirn.at verfügbar. Das Organisationskomitee sowie Helfer werden mit 30 Funkgeräten ausgestattet um eine reibungslose Kommunikation für die Veranstaltung zu gewährleisten.

St.Johann 25.08.2020

Matthias Wallner

Obmann RU St.Johann/Tirol